

Erfahrungsbericht zum Auslandsstudium

1. Land und Landestypisches

Beschreiben Sie bitte die Region, in der Sie ERASMUS-Studierende/r sind, welche Eigenheiten bringt das Leben in ihr mit sich und welche Informationen sollte man schon vor der Abreise sammeln?

Cádiz liegt in Andalusien im Süden Spaniens. Die Stadt befindet sich auf einer Insel und ist daher nur per öffentlichem Transport oder Auto zu erreichen. Da die Universität verschiedene Campi besitzt, ist es meiner Meinung nach sehr wichtig vorher klarzustellen auf welchem Campus man untergebracht ist. Je nachdem kann das eine ca. einstündige Fahrt mit dem Zug zum Campus nach Jerez oder eine halbstündige Fahrt mit dem Bus nach Puerto Real (meine Fakultät Ciencias Ambientales) vom Stadtkern bedeuten. Es gibt jedoch auch einige Campi direkt in der Innenstadt Cádiz. Obwohl die Fahrt in die Uni anstrengend sein kann, ist es dennoch am besten in der Altstadt zu wohnen, da dort das meiste Leben außerhalb der Uni stattfindet.

Ich war dort von Februar bis Juni und obwohl Spanien sehr warm ist, ist es wichtig noch warme Klamotten einzupacken, da es keine Heizungen in den Räumen gibt und sehr schnell sehr kalt werden kann.

Als Anreiseflughafen kann man Jerez de la Frontera oder Sevilla wählen, beide sind gut an die Stadt angebunden.

Allgemein findet man alles, was man in Deutschland bekommt auch hier, daher kann man viele Sachen auch erst Vorort kaufen.

Ich war sehr davon überrascht, dass man in Spanien überall mit der Karte bezahlen kann, selbst winzigste Beträge, es ist trotzdem sinnvoll etwas Bargeld jedoch mitzunehmen.

Im Vorhinein ist es auch gut sich bereits mit anderen Erasmusstudis vernetzt zu haben. Über Facebook kommt man einfach an Gruppen, die einem auch bei der Wohnungssuche helfen können. Es gab auch einige Whatsapp Gruppen, in die man jegliche Frage stellen konnte. Auch gibt es das Erasmus Student Network (ESN) die einem immer Auskunft geben.

2. Fachliche Betreuung

Wie werden Sie als ERASMUS-Student an der ausländischen Hochschule integriert, gibt es Incoming-Programme? Wie gestaltet sich Ihr Learning Agreement in Bezug auf ECTS, theoretische und praktische Kursauswahl sowie Prüfungen? Wie lange sind Sie an der Gasthochschule, in welchem Studiengang/ Semester?

Das International Office der Hochschule antwortet normalerweise sehr schnell und geht auch auf eigene Fragen gut ein. Die Anfangsregistrierung ist etwas kompliziert, wird aber in Infoslides sehr gut erklärt.

Für das Learning Agreement hat man ca. einen Monat nach Beginn der Vorlesungen Zeit es nochmal zu ändern. Allgemein war es möglich sich einfach in Vorlesungen zu setzen, die einen interessieren und danach das Agreement dementsprechend abzuändern. Um herauszufinden wo und wann die Vorlesungen stattfinden muss man sehr viel selber auf der Webseite der UCA suchen, wird aber hoffentlich immer fündig, bei mir hieß der Semesterplan „planificación docente“. Alle Semester haben auch eine eigene Whatsapp-Gruppe, es wäre daher gut sich mit den Studis Vorort auszutauschen um dort dann bei Fragen hineinschreiben zu können. Allgemein sind die Anforderungen an das Wählen der Kurs sehr gering, jedoch war der Aufwand in meinen Kursen während dem Semester weitaus höher als in Deutschland. Wöchentliche Abgaben und Praktika sorgen dafür, dass man

durchgehend etwas zu tun hat. Ich hatte a Ende des Semesters Abschlussklausuren, je nach Kurs, kann das aber auch eine Hausarbeit sein. Die Klausuren waren mit etwas Lernaufwand gut machbar und man hat Unterstützung der Professoren und Professorinnen bekommen. Das Frühlingssemester ging vom 07 Februar bis Ende Mai und der Prüfungszeitraum zog sich dann bis Mitte Juni. Um auf die geforderten 20 ECTS Punkte zu kommen, habe ich einen Kurs von 9 ECTS und einen Kurs von 6 ECTS an der Fakultät Ciencias Ambientales belegt. Darüber hinaus einen Spanischkurs von 7 ECTS, der den Erasmusstudis angeboten wird und 150€ kostet.

3. Sprachkompetenz

Nutzen Sie das Angebot an (vorbereitenden) Sprachkursen? In welcher Sprache findet Ihr Auslandsstudium statt? Können Sie eine deutliche Verbesserung Ihrer Sprachkompetenz infolge des Auslandsaufenthaltes verzeichnen?

Wie bereits oben erwähnt habe ich einen B2-Kurs belegt der über drei Monate jeden Tag stattfand. Der Kurs hat mir sehr geholfen meine Kompetenzen zu erweitern und eine gute Grundlage für Konversation geschaffen sowie mich in den Vorlesungen (alle auf Spanisch) unterstützt. Das Ziel mit diesem Erasmus war es, mein Spanisch für Konversation zu verbessern und dies ist auf jeden Fall sehr gelungen. Sprechen fällt mir nun sehr leicht und ich kann mich über jegliches Thema nun gut unterhalten. Man hatte sehr viele Möglichkeiten, sich mit den Menschen vor Ort zu unterhalten und zu üben.

4. Weiterempfehlung

Empfehlen Sie die von Ihnen besuchte Hochschule im Ausland weiter? Stellen Sie uns bitte Ihre Motive für oder gegen eine Weiterempfehlung dar.

Ich kann den Aufenthalt an der UCA und in Cádiz nur weiterempfehlen. Obwohl die Stadt nicht sehr groß ist, bietet sie alles was man braucht und man braucht nie länger als 20 Minuten zu Fuß um von a nach b zu kommen, wenn man in der Altstadt wohnt. Für mich war das eine super Abwechslung zur Großstadt Berlin.

Auch wenn die Planung am Anfang etwas kompliziert war, fühlt man sich schnell wohl in der Hochschule und man hat das Gefühl, dass dort die Erfahrung mit Erasmusstudenten sehr hoch ist und wird durch alles gut durchgeführt. Die Inhalte der Vorlesungen waren zwar teilweise etwas repetitiv, trotzdem konnte ich zum Beispiel Klimatologie bezogene Inhalte noch einmal gut verinnerlichen. Außerdem hatte man die Möglichkeit in einigen Kursen auf Exkursion zu gehen. Ich nahm an einer teil und konnte dadurch viel über Spaniens geographische Aspekte lernen. Die Organisation der Praktika und der Exkursion war sehr gut gemacht und einfach zu verstehen.

Allgemein gab es zwar auch negative Aspekte des Aufenthalts, diese waren aber so geringfügig, dass sie nicht erwähnenswert sind.

5. Verpflegung an der Hochschule

Wie verpflegen Sie sich an der Hochschule? Nutzen Sie das Angebot der Mensa oder Cafeteria? Wie bewerten Sie dabei das Preis-Leistungsverhältnis?

In allen Campi gibt es eine Cafeteria, die Bocadoillos und Tostadas anbietet sowie mittags ein warmes Essen. Das Angebot habe ich sehr selten benutzt, da ich mir meistens zuhause etwas vorbereite.

Weil ich Vegetarierin bin, ist die Auswahl in Spanien leider sehr eingeschränkt/nicht vorhanden, auch in der Mensa. Aber die tostadas con tomate für 1,50€ in der Cafeteria lohnen sich auf jeden Fall. Einen Espresso mit Milch bekommt man für 1€. An sich ist das Preis-Leistungsverhältnis in Ordnung.

6. Öffentliche Verkehrsmittel

Nutzen Sie die öffentlichen Verkehrsmittel? Welche Kosten kommen auf Sie zu?

Um nach Puerto Real oder von der Altstadt in die Neustadt an andere Strände zu kommen, gibt es eine gute Businfrastruktur. Die Fahrzeiten kann man auf dieser Webseite rausfinden: (<https://siu.cmtbc.es/es/horarios.php>). Man holt sich vorher in den Tabakläden eine Buskarte, die man dann dort mit Geld auflädt und jedes Mal beim Einsteigen in den Bus an einen Sensor hält. Jede Fahrt muss einzeln gezahlt werden und kostet 1,10 bis 1,35€. Liegt die Fakultät also in Puerto Real und man muss vier Tage dort hinfahren, kommt man auf Kosten von ca. 10€/Woche. Studiert man in Jerez wird es sogar noch teurer, da fährt nur der Zug hin. Manche Menschen haben sich auch ein gebrauchtes Fahrrad geholt um in Cádiz flexibler zu sein, ist meiner Meinung nach aber nicht nötig, wenn man in der Altstadt wohnt (wenn man in der Neustadt wohnt aber schon).

7. Wohnen

Wie haben Sie eine Wohnung/ Appartement/ Wohngemeinschaft gefunden? Wie ist das Preis-Leistungsverhältnis auf dem Wohnungsmarkt vor Ort?

Allgemein sollte man vorher wissen, dass die Stadt in Altstadt und Neustadt unterteilt ist, dazu sollte man sich einfach vorher über google maps die Stadt anschauen um den Aufbau zu verstehen. Wohnt man in der Neustadt braucht man je nach Ort, ca. eine Stunde zu Fuß in die Altstadt und muss daher einen Bus nehmen. Daher versuchen die meisten Studis sich ein Zimmer in der Altstadt zu suchen, wo auch das meiste Leben stattfindet (Restaurants, Bars, Clubs, kulturelles).

Ich habe meine WG bereits einen bis zwei Monate vor meinem Aufenthalt auf facebook und idealista (spanisches WG-gesucht) gesucht. Auf idealista wurde ich dann auch schnell fündig, man muss aber viele Leute anschreiben und bekommt auch oft keine Antwort. Dort fand ich ein WG-Zimmer in der Altstadt für 315€ im Monat. Es ging zwar noch günstiger, aber es gibt auch viel Angebot, dass noch teurer ist (bis zu 450€). In meiner Wohnung hatte ich kein Vertrag, was leider etwas störend war, ich konnte aber vorher mit den Mitbewohnerinnen reden. Man sollte trotzdem immer sehr vorsichtig sein, vor allem auf facebook. Es gab aber auf einige Erasmusstudis, die ihre Wohnung erst nach Ankunft in Cádiz gesucht haben und auch fündig geworden sind. Ich würde das jedoch nicht empfehlen, da man nach Ankunft eigentlich mit vielen anderen Sachen noch zu tun hat.

8. Kultur und Freizeit

Welche kulturellen Freizeitangebote bietet die Stadt/ Region, welche nehmen Sie wahr? Wie sind die Preise für Museen, Galerien, Sportangebote, Barszene, Kulinarisches?

Die Stadt bietet vielerlei Angebote, von denen die meisten Museen kostenlos sind oder einen sehr günstigen Eintrittspreis haben. Das Theatro in der Stadt kann für Aufführungen besucht werden.

Während meines Aufenthaltes fand auch der bekannte Carneval statt, was auf jeden Fall ein tolles kulturelles Event ist.

Auch ist Cádiz der perfekte Ort um surfen zu lernen oder am Strand Volleyball zu spielen. Darüber hinaus gibt es leider nicht so viel sportliches Angebot, außer ein paar Fitnessstudios.

Es gibt einige Bars um abends auszugehen und auch Clubs, die jeden Abend Reggeaton spielen.

Kulinarisch hat die Stadt auch einiges zu bieten, aber hauptsächlich spanische Küche. Für Vegetarier und Veganer ist auch Angebot vorhanden, hält sich aber in Grenzen.

ESN und Yeah Cádiz bieten viele Erasmustrips in ganz Spanien und nach Portugal und Marocco an. Es lohnt sich auf jeden Fall dort einige Reisen mitzumachen, man kann jedoch auch super per Bus oder Mietauto durch Andalusien reisen. Andalusien ist ein wunderschöner Teil Spaniens mit Bergen, tollen Stränden und Städten mit interessanter Kultur.

9. Auslandsfinanzierung

Wie gestalten sich Ihre Lebenshaltungskosten, kommen Sie mit der ERASMUS-Finanzierung über die Runden?

Um auch die Reisen von ESN usw. mitmachen zu können sollte man auf jeden Fall vorher etwas angespart haben. Außerdem sollte man vorher unbedingt geprüft haben in welcher Fakultät man sich befindet um auch die Transportkosten kalkulieren zu können. Ansonsten hat die Erasmus-Finanzierung bei mir für die Miete und Lebensmittel auf jeden Fall sehr gute Unterstützung geboten.